

Leo Luster Mit Seiner Tochter Nava Kedar Und Seinen Drei Enkelkindern



Da bin ich mit meiner Tochter und meinen drei Enkelkindern in Wien. Wir stehen vor der Israelitischen Kultusgemeinde in der Seitenstettengasse. Wir haben damals meinen Enkelkindern Wien gezeigt. Meiner Tochter und meinem Sohn habe ich sehr spät über meine Vergangenheit erzählt. Bevor meine Kinder zum Militär gegangen sind, habe ich sie nach Wien gebracht. Ich wollte ihnen zeigen, wo ich hergekommen bin, wo einmal mein zu Hause war. Und da habe ich auch begonnen ihnen über mich zu erzählen. Ich habe ihnen die Plätze gezeigt, wo die Verfolgungen stattgefunden haben. Auch meine KZ-Geschichte habe ich erzählt, aber nicht so gründlich. So

richtig habe ich dann begonnen zu erzählen, als meine Enkelkinder größer geworden sind, als sie 14 Jahre alt waren, und wie viele israelische Kinder mit ihren Schulklassen nach Polen, nach Auschwitz, gefahren sind.